

# Eigenverwaltung in der Praxis

Sanierung unter dem COVID-Schutzschirm -  
Eigenverwaltung oder StaRUG?

*Berichte aus der Praxis:  
Beispiele erfolgreicher  
Sanierungen*

## DIE THEMEN

- Eigenverwaltung und Schutzschirmverfahren  
- die bessere Insolvenz?
- Vorbereitung und Kommunikation als wesentliche Erfolgsfaktoren
- Transparenz und rechtzeitige Einbeziehung der Stakeholder
- Nutzung der insolvenzrechtlichen Sanierungsinstrumente:  
Wann ist welche Maßnahme wirklich sinnvoll?
- Insolvenzplan: Dreh- und Angelpunkt der erfolgreichen Sanierung

## IHRE REFERENTEN



**Stefan Denkhaus**

Rechtsanwalt,  
BRL BOEGE ROHDE  
LUEBBEHUESEN, Hamburg



**Frank Pollmächer**

Insolvenzrichter,  
Amtsgericht Düsseldorf



**Dr. Rainer Eckert**

Rechtsanwalt, Eckert Rechts-  
anwälte Steuerberater Partner-  
schaftsgesellschaft, Hannover

## Ziel des Online-Seminars

6 Monate nach dem Inkrafttreten des StaRUG und diverser Änderungen in der InsO ist es Zeit für eine erste Analyse.

Welche Verfahrensart hat sich gerade in der Corona-Krise bewährt? Welche Praxis-Erfahrungen wurden gemacht? In diesem Online-Seminar erhalten Sie die Antworten. Dabei lernen Sie, welche Verfahrensart für welche Krisensituation das geeignete Sanierungsinstrument ist.

Die Schwerpunkte sind dabei das Eigenverwaltungsverfahren nach neuem Recht und unter dem COVID-Schutzschirm, die professionelle Vorbereitung des Verfahrens und der Insolvenzplan zur Verfahrensbeendigung.

## Teilnehmerkreis

Das Online-Seminar richtet sich an Fach- und Führungskräfte, die mit einem - oder für ein - Unternehmen arbeiten, dass sich in einem Eigenverwaltungsverfahren befindet oder dem ein solches bevorsteht, um das notwendige Know-how zur direkten Praxisumsetzung zu erhalten oder zu vertiefen.

Mitarbeiter von Kreditinstituten und Sanierungsberater werden besonders von den praxisorientierten Hinweisen zu den Sanierungsperspektiven des Unternehmens oder zur Verhandlung mit Gläubigern/Schuldnern profitieren.

## IHRE REFERENTEN



### Stefan Denkhäus

Rechtsanwalt, Fachanwalt für Insolvenzrecht, BRL BOEGE ROHDE LUEBBEHUSEN, Hamburg

Stefan Denkhäus ist als Insolvenzverwalter & Sachwalter an fünf Insolvenzgerichten in Norddeutschland tätig. Weitere Schwerpunkte seiner Tätigkeit sind die Eigenverwaltung als CIO, die insolvenzrechtliche Restrukturierungsberatung, die Beratung beim Kauf & Verkauf von Unternehmen in der Krise und bei der Erstellung von Insolvenzplänen. Stefan Denkhäus ist Mit-Herausgeber der RWS Skripte Unternehmensverkauf in Krise und Insolvenz sowie Konzerninsolvenzrecht und ist Autor bspw. im Hamburger Kommentar zum Insolvenzrecht.



### Dr. Rainer Eckert

Rechtsanwalt, FA für Insolvenz- und Steuerrecht, Insolvenzverwalter, Eckert Rechtsanwälte Steuerberater Partnerschaftsgesellschaft, Hannover

Dr. Eckert ist Seniorpartner der überregionalen Verwalterkanzlei Eckert Rechtsanwälte. Er verfügt über weitreichende Erfahrung aus mehr als 500 Unternehmensinsolvenzen. Seine besondere Kompetenz besteht im Bereich der Unternehmensfortführung und Sanierung.



### Frank Pollmächer

Insolvenzrichter, Amtsgericht Düsseldorf

Frank Pollmächer ist seit dem Jahre 1992 als Richter in verschiedenen Dezernaten beim LG und AG Düsseldorf tätig und seit vielen Jahren im Bereich des Insolvenzrechts beim AG Düsseldorf eingesetzt. In diesem Zeitraum hat er die vielfältigen Änderungen in der Insolvenzordnung als Richter begleitet und leitet als Abteilungsleiter das Insolvenzgericht und seit dem 1.1.2021 auch das Restrukturierungsgericht Düsseldorf. Daneben schreibt und referiert er zu verschiedenen insolvenzrechtlichen Thematiken.

# Ihr Programm im Überblick

---

## **Aktuelle wirtschaftliche Entwicklungen in der Corona-Krise**

- Verfahrensentwicklung, Eigenverwaltung/COVID-Schutzschirm, Regelverfahren, StaRUG-Verfahren - Operative Erfahrungen aus der Pandemie

## **Verfahrensvorbereitung und professioneller Insolvenzantrag**

- Insolvenzgründe, insbesondere Prognosezeiträume nach InsO und COVInsAG
- Die Wahl der Verfahrensart: StaRUG/ Eigenverwaltung/Regelinsolvenz
  - Finanzwirtschaftliche und leistungswirtschaftliche Sanierung
  - Schwerpunkt Filialnetze - aktuelle Rechtsprechung zu § 313 BGB, Art. 240 § 7 EGBGB
- Vorbereitung des Unternehmens auf das Eigenverwaltungsverfahren
- Der professionelle Insolvenzantrag
  - § 13 InsO und der fehlende Praxisbezug
  - Eigenverwaltung und COVID-Schutzschirm nach §§ 5, 6 COVInsAG - Voraussetzungen und Anwendungsfälle
  - Eigenverwaltung und Schutzschirm nach neuem Recht - insbesondere die Kosten der Eigenverwaltung - Vergütungsmodelle in der Praxis
  - Aufhebung der (vorläufigen) Eigenverwaltung

- Kommunikation mit den Stakeholdern
  - Vorgespräch mit dem Insolvenzgericht und die Berichterstattung des eigenverwaltenden Schuldners
  - Vorläufiger Gläubigerausschuss - Zusammensetzung, Kommunikation
  - Arbeitnehmervertretung
  - Kunden, Lieferanten & Vermieter
- Antrag auf Bestimmung eines Gruppengerichtsstands und Koordinationsverfahren

## **Gerichtliche Perspektive:**

### **So gelingt die Eigenverwaltung**

- Vorgespräch - Schlüsselpunkt zum erfolgreichen Antrag
- Gläubigerausschuss - frühzeitige Überlegungen zur Einbindung
- Eigenverwaltungsplanung - Prüfung von Schlüssigkeit und Vollständigkeit
- Vorläufige Eigenverwaltung - gesetzliche Änderungen
- Konzerninsolvenz - zielführende Antragstellung

### **Exitstrategie zur Verfahrensbeendigung**

- Verfahrensstrategie & Verfahrensdauer
- Dual Track - erforderlich oder sinnlos?
- Der Insolvenzplan: Änderungen durch das SanInsFOG - Konzernstrukturen, Vergleichsrechnung und Obstruktionsverbot
- Vorbereitung des Erörterungs- und Abstimmungstermins in Abstimmung mit dem Insolvenzgericht

# Online-Seminar: Eigenverwaltung in der Praxis

## ANMELDUNG UNTER

service@forum-institut.de  
www.forum-institut.de  
Webcode 2106329

Tel. +49 6221 500-500  
Fax +49 6221 500-555



## ANMELDEFORMULAR

Ja, ich nehme teil:

28. - 29. Juni 2021  
Online von Ihrem Arbeitsplatz/Home-Office

Ja, ich bin damit einverstanden, dass das FORUM Institut mir Informationen zu Veranstaltungen  
 per E-Mail  per Telefon übermitteln darf.  
Meine Einwilligung kann ich jederzeit widerrufen.

### Termin/Veranstaltungsort:

28. - 29. Juni 2021  
1. Tag: 13:30 - 17:00 Uhr  
2. Tag: 09:00 - 12:30 Uhr  
Online von Ihrem Arbeitsplatz/Home-Office

### Gebühr:

€ 1.040,00 (+ gesetzl. MwSt.)  
inkl. hochwertiger Dokumentation zum Download  
und ein Zertifikat.

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname

\_\_\_\_\_  
Position/Abteilung

\_\_\_\_\_  
Firma

\_\_\_\_\_  
Straße

\_\_\_\_\_  
PLZ/Ort/Land

\_\_\_\_\_  
Tel./Fax

\_\_\_\_\_  
E-Mail

\_\_\_\_\_  
Ansprechpartner/-in im Sekretariat

\_\_\_\_\_  
Datum, Unterschrift

### Technik und Ablauf

Sie nehmen an Ihrem Arbeitsplatz am Ort Ihrer Wahl teil. Sie sehen die Präsentationsunterlagen und hören den Vortrag der Referenten über Internet Telefonie oder die klassische Telefonverbindung. Über die Audioverbindung oder die Chatfunktion besteht jederzeit die Möglichkeit, Fragen zu stellen.

Detaillierte Informationen zum Ablauf, den technischen Voraussetzungen, dem Zugang und FAQs finden Sie unter [www.forum-institut.de](http://www.forum-institut.de) mit Eingabe des Webcodes 2106329.

## AGB

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen (Stand: 20.11.2019), die wir auf Wunsch jederzeit übersenden und die im Internet unter [www.forum-institut.de/agb](http://www.forum-institut.de/agb) eingesehen werden können.

## IHR ANSPRECHPARTNER



**Robin Reichelt**  
Konferenzmanager  
Tel. +49 6221 500-870  
[r.reichelt@forum-institut.de](mailto:r.reichelt@forum-institut.de)

